



---

## AUSBILDUNG ZUR SUPERVISOR\*IN AUF BASIS DER POSITIVEN PSYCHOTHERAPIE

### **Grundüberlegungen**

- Die Ausbildung zur Supervisor\*in auf Grundlage der Positiven Psychotherapie basiert auf dem Wissen des Basic Courses oder einer vergleichbaren Grundausbildung in Positiver Psychotherapie auf und definiert diese Grundausbildung als Voraussetzung für die Entwicklung zur Supervisor\*in. Eine Approbation als psychologische oder ärztliche Psychotherapeut\*in ist ausdrücklich nicht als Voraussetzung vorgesehen.
- Vielmehr sollen sich Interessent\*innen auf Basis der Grundausbildung zwischen zwei Entwicklungswegen entscheiden können, nämlich in der Folge entweder den Master in Positiver Psychotherapie zu erlangen, oder die Supervisor\*in DGPP auf Grundlage der Positiven Psychotherapie.
- Dies entspricht den Anforderungen des Marktes, in dem Verbände, Institute und Universitäten inzwischen schon seit vielen Jahren nach je selbst definierten Qualitätsstandards Supervisor\*innen für die Arbeit mit interdisziplinären Teams im Sozial- und Gesundheitswesen ausbilden, ohne dass diese gleichzeitig Psychotherapeuten sind.
- Das bedeutet für die Qualifikation im Sinne einer Zertifizierung, dass die so ausgebildeten Supervisor\*innen die eben erwähnte Arbeit im Rahmen der Qualitätssicherung von Organisationen qualifiziert leisten können sollen. Sie sind aber nicht als Supervisor\*innen oder Ausbilder\*innen im Rahmen der Ausbildung von psychologischen oder ärztlichen Psychotherapeut\*innen vorgesehen.
- Deswegen ist der Einzugsbereich von Berufsbildern und Grundqualifikationen, die eine solche Laufbahn begründen, sicherlich weiter als bei Therapeut\*innen zu definieren. Die Teilnehmenden müssen ein abgeschlossenes Studium in einem sozialwissenschaftlichen Gebiet mit 5 Jahren Berufserfahrung oder eine mehrjährige berufliche Tätigkeit mit Führungsqualifikation nachweisen.
- Für Teilnehmende, die bisher keine oder nur wenige Kenntnisse in der PPT haben und für die, aus welchen Gründen auch immer, kein Basic Course zur Verfügung steht, gibt es neben den Modulen 1-9 der Supervisionsausbildung dann ein Zusatzprogramm in Form der Module X,Y,Z, die die Grundlagen der PPT aus dem Basic Course vermitteln. Eines dieser Module ist gedacht als Teilnahme an der Sommerakademie oder einer vergleichbaren Veranstaltung im Rahmen von DGPP, WIAPP oder WAPP. Für diese Menschen ergeben sich dann insgesamt 12 statt 9 Module.
- Dieser Ausbildungsgang ist der zweite Durchgang eines von der DGPP unterstützten Pilotprojektes, das langfristig zu einer Standardisierung führen soll. Das Konzept kann in Zukunft von der DGPP aktualisiert und, wenn die fachlichen Voraussetzungen erfüllt sind, auch an anderen Instituten durchgeführt werden.